

# Protokollauszug

## aus der Sitzung der Stadtvertretung Grevesmühlen vom 14.07.2025

---

### Top 20    **Anfragen und Informationen der Stadtvertreter**

**Frau Oberpichler** möchte wissen, ob es zum Multifunktionsgebäude an der Grundschule Fritz Reuter neue Erkenntnisse gibt.

**Der Bürgermeister** teilt mit, dass im Zuge der Haushaltsdiskussion entschieden wurde keine weiteren Planungskosten zu erzeugen. Das Projekt kann jedoch jeder Zeit weiterbearbeitet werden, wenn die Haushaltslage es zulässt oder es eine Fördermöglichkeit gibt.

**Herr Krohn** informiert darüber, dass die CDU Fraktion Frau Buttke für einen Eintrag in das Ehrenbuch vorschlagen wird. Weiterhin spricht er an, dass Bäume in der Mühlenstraße/ Schweiner Straße wieder zurückgeschnitten werden müssen.

**Der Stadtpräsident** wurden ebenfalls von Bürgern angesprochen, dass am Lustgarten auf der Seite des Restaurants und in der Rehnaer Straße Richtung Gymnasium die Äste der Bäume sehr tief hängen.

**Herr Bendiks** erinnert an die Anregung von Frau Strübing, dass Standorte von Defibrillatoren im Stadtgebiet ausgeschildert werden. Er erkundigt sich, ob die Stadt hier etwas geplant hat.

**Der Bürgermeister** berichtet von einem Termin mit dem Landkreis und mit einem Verein, der sich mit dieser Thematik ausführlich befasst.

**Herr Baetke** spricht die neu errichteten Verkehrshindernisse in Neu Degtow in der Straße Zum Kalkflachmoor an und fragt nach dem Grund.

**Der Bürgermeister** informiert, dass diese auf Anregung der Anwohner aufgestellt wurden.

**Herr Gaburek** merkt an, dass auch Verkehrsschilder am Lustgarten auf Grund der Bäume nicht mehr lesbar sind. Weiterhin berichtet er, dass sich die Tischtennisplatte am Lustgarten in einem schlechten Zustand befindet und ausgetauscht werden müsste. Abschließend möchte er wissen, warum die Fontäne auf dem Vielbecker See in diesem Jahr nicht da ist.

**Der Bürgermeister** hat die Hinweise von Herrn Gaburek aufgenommen und teilt mit, dass die Fontäne momentan repariert wird.

**Herr Krohn** erkundigt sich, ob schon etwas bzgl. des Kopfsteinpflasters in der Wismarschen Straße unternommen wurde.